Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 5 (1792)
Heft: 21

Artikel: Bewillkommungslied für die helvetische Brüder in Olten
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-820024

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nachrichten.

Es wird zum Kauf angetragen eine noch ziemlich brauchbare Chaise samt einen Pferdgeschirr. Im Berichtshaus zu vernehmen.

Bey Joh. Jakob Wanger Buchbinder und Buchführer in Arau sind zu haben:

	Fl.	kr.
Kampes Reisebeschreibungen für die Jugend 9 Thl.	4	40
Fahrländers Homilien oder Auslegung der feyertäglichen Evangelien, auf die Festtage des Herren, seiner Mutter und einiger anderer Heiligen gr8. Augsb. 4Thl.	4	40
Homers Ilias, vom Grafen von Stollberg 2 Thl. mit Kupfern.	2	46
Lauretta Pisanar 2 Thl. 1792,	1	30
Heinrich der Löwe mit Kupf. 2 Thl. 1792.	1	30
Konrad und Siegfried von Feuchtwangen, Großmeister, des deutschen Ordens 2Thl. 1792, mit Kupfern.	1	30
Volksmärchen der Deutschen 5Thl.	3	10

Briefe und Geld franko.

Bewillkommungslied
für die helvetische Brüder in Olten.

Willkommen, treue, lieben Brüder,
Reicht eure Hand zum Gruße dar!
Heut sehen wir uns alle wieder,
Da unser Wort uns heilig war.

So, Brüder machten's unsre Alten,
Sie gaben Wort, und hielten's dann.
Den, der sein Wort nicht treu gehalten,
Verachtete auch jedermann.

Sich Jahr und Tag nicht wiedersehen
Und doch sich gut seyn — das ist recht.
Von Olten aus einander gehen,
Und sich vergessen — das wär' schlecht.

Nein — so nicht, gute, liebe Brüder,
Bey uns könnt, das nicht möglich seyn.
Fern, wie beim Klang der Oltner-Lieder
Liebt sich der Schweizer treu und rein.

Da war wohl freylich manche Stunde,
In der man nicht an Olten dacht.
Dem schlug der Schmerz die tiefste Wunde,
Dem hat das Glück stets froh gelacht.

Und Schmerz vergällt' auf Augenblicke
Dem selbst die Freude, Mensch zu seyn.
Der wiegte sich bey seinem Glücke
In Traum der steten Dauer ein.

Doch Weisheit weckt, den Traumer wieder
Aus seinem Schlummer, und ein Blick
Der Göttin schlug das Traumbild nieder
Er fühlt's, daß ohne sie kein Glück.

Und Freyheit, die die Seele zieret
So wie den Körper, hob den Geist
Des Tiefgebeugten hoch — und führet
Ihn auf den ebnen Pfad: sie heißt

Ihn männlich seyn, die Gottheit ehren
Und nichts für stets verlohren wähn;
Denn dieser Gottheit hohe Lehren
Versprechen uns das Wiedersehn.

Und

Und beyde fühlen, daß sein Leben
Man stets der Weisheit müße weih'n.
Nur Freyheit könne uns erheben
Selbst über das Unglücklichseyn.

Und suchen hier an dem Altare,
Der immerdar, von Anbeginn
Den Göttinnen geweihet ware,
Den ächten frohen Lebenssinn.

O, diesen Zweck nun zu erreichen
Gebt Brüder, traulich euch die Hand;
Daß keiner von uns möge weichen,
Ohn' daß er das Gesuchte fand.

Fruchtpreise vom 19 May.

Kernen 15Bz. 14Bz. — 2 kr. — 14Bz.
Mühlengut 10Bz. — 2kr. 10Bz.
Roggen 9 Bz. — 8Bz. 2kr.
Wicken 10Bz.

Auflösung des lezten Räthsels. Das Hemd.

Neues Räthsel.

Man bringet mich mit auf die Welt,
Geformet wie die Schnecken,
Mich brauchen König, Bettler, Held
Beym Freudenton und Schrecken.
Man schließet ohne Schlüßel mich,
Und bin doch offen immer;
Man leihet mich — und wunderlich!
Giebt mich von Handen nimmer.